



Grüezi

Im Mai und Juni feiern 48 Konfirmandinnen und Konfirmanden, jeweils am Samstag um 10 Uhr in der Kirche, ihre Konfirmation.

Sebastian Rohlf kandidiert im zweiten Wahlgang am 14. Juni für den siebten Sitz in der Kirchenpflege. Er stellt sich in dieser Ausgabe vor.

Per Juni und August nehmen zwei Pfarrerrinnen ihre Arbeit in unserer Kirchgemeinde auf. Pfarrerin Sandra Abegg-Koch und Pfarrerin Anne-Kathrin Bolender stellen sich ebenfalls vor.

Wir bringen wieder die Kirche ins Dorf. Wie letztes Jahr bereits in Hochfelden, dieses Jahr neu auch in Hörli, warten Plauderbänkli auf Sie. Das Umweltteam «Grüner Guggel» lädt mit «Filme für die Erde – Pop-up Kino» ein zum Dokumentarfilm SIX INCHES OF SOIL.

Am Dienstag, 19. Mai, ist Kirchgemeindeversammlung.

Bestimmen Sie mit!

Karin Fahrni

Konfirmationen 2026

Rahel Graf, Pfarrerin | Werden Grosseltern nach ihren Erfahrungen aus der Konfzeit gefragt, können sie sich vielleicht an den Unterricht gar nicht mehr erinnern, bestenfalls an ein abenteuerliches «Konflager». Sich an die Feier selbst zu erinnern, ist leichter, denn davon gibt es Fotos. Diese sehen wohl alle ähnlich aus: Vorne sitzen die jungen Frauen in dunklen (oder weissen) Kleidern; junge Männer zieren in dunklen Anzügen die hinteren Reihen. Beeindruckend ist die Grösse der Gruppe.

Die Konfirmationen fanden oftmals am Palmsonntag und Karfreitag statt, am Ostersonntag ging man dann zum Abendmahl und danach zum ersten Mal zum Tanz. Da die Schulzeit im Frühjahr endete, markierte die Konfirmation stärker als heute den Übergang ins Erwachsenenleben.

Geschenke hatten einen ähnlich hohen Stellenwert wie heute. Weil es üblich war, auch den Nachbarn und Bekannten zu gratulieren, erhielten Jugendliche früher sehr viele Karten und Geschenke. Eine Grossmut-

ter erinnert sich, wie überwältigt sie war von ihrem plötzlichen Reichtum. Begehrt waren Geld, Uhren, Schmuck, Fotoapparate, Kassettenrekorder. In dieser Hinsicht hat sich wohl gar nicht so viel geändert.

Grösser als früher ist der Wunsch nach Mitgestaltung der Feier. Den Jugendlichen macht es Spass, ihrer Feier eine eigene Prägung zu geben – begonnen bei der Wahl des Mottos. «Liebi und Friede sind d'Schlüssel zum Läbe» wählte eine Gruppe für die kommende Feier, eine andere schlicht «Frieden».

Die Konfirmationsfeier ist nach wie vor ein bedeutungsvoller Schritt auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Die Jugendlichen werden mündige Mitglieder unserer Kirchgemeinde. Sie dürfen nun Gotte oder Götti werden und erhalten ab dem 16. Geburtstag das kirchliche Stimm- und Wahlrecht.

Im ersten Couvert wird vermutlich sogar ein ganz besonderer Stimmetzettel sein: Er berechtigt zur Teilnahme an der allerersten kirchlichen Volksabstimmung im Kanton Zürich.

Konfirmationen 2026

Samstag, 30. Mai 2026

Kirche Bülach

Konfirmationsfeier der Klasse A
von Pfarrerin Rahel Graf

Leandra Altorfer
Winkel

Vivienne Buser
Bachenbülach

Lia Feusi
Bachenbülach

Kayla Hepp
Bachenbülach

Venja Hieber
Winkel

Kim Hildebrand
Bachenbülach

Sara Hofer
Bachenbülach

Emily Sophie Schneider
Bülach

Lionel Widmer
Winkel

Samstag, 6. Juni 2026

Kirche Bülach

Konfirmationsfeier der Klasse B
von Pfarrer Dominik Zehnder

Nelio Brack
Hochfelden

Nico Dubs
Bülach

Mila Egli
Hochfelden

Janis Fitze
Hochfelden

Jan Gassmann
Höri

Jenny Goetschi
Bülach

Flurin Luca Grond
Bülach

Kilian Hänni
Bachenbülach

Lorin Hugentobler
Hochfelden

Sina Kutschan
Hochfelden

Salome Lehmann
Bülach

David Lienert
Hochfelden

Finn Renfer
Bülach

Norman Senn
Bülach

Alessa Vogel
Bülach

Larina Zürcher
Bülach

Samstag, 13. Juni 2026

Kirche Bülach

Konfirmationsfeier der Klasse C
von Pfarrer Dominik Zehnder

Lars Allemann
Bülach

Moira Benz
Bülach

Benjamin Bieri
Bülach

Valentin Brüngger
Bülach

Flurin Cathomen
Bülach

Jara Frischknecht
Bülach

Malin Homann
Bülach

Moreno Mammoliti
Bülach

Julia Meier
Höri

Matteo Perucchi
Bülach

Lynn Schnüriger
Rorbas

Malin Staub
Bachenbülach

Nico Wanner
Bülach

Grüezi Bülach

Mein Name ist Sandra Abegg-Koch, und ich freue mich sehr, ab Juni als Pfarrerin in Ihrer – und hoffentlich bald auch meiner – Kirchengemeinde tätig zu sein.

Die letzten 22 Jahre war ich in der Kirchengemeinde Winterthur-Wülflingen in unterschiedlichen Pensen und Aufgabenbereichen tätig. Mein Herz schlägt nach all dieser Zeit noch immer für das klassische Gemeindepfarramt mit Gottesdiensten, Unterricht und Seelsorge. Daneben liegt mir auch die Verbindung zur weltweiten Kirche am Herzen, zum Beispiel durch die Unterstützung von HEKS und mission21.

Zusammen mit meinem Mann Christof, der in Zürich in einem Raumplanungsbüro arbeitet, und unserer Tochter Nina (16) leben wir in Neftenbach; unsere ältere Tochter Fiona (20) studiert derzeit in Genf. Aufgewachsen bin ich in Remscheid, nordöstlich von Köln. Dort durfte ich eine lebendige Jugendarbeit in der Kirche erleben und



nach meiner Konfirmation aktiv in verschiedenen Gruppen und Chören in Cevi und Gemeinde mitarbeiten. Die Freude daran weckte mein Interesse an der Theologie und das anschliessende Studium führte mich nach Wuppertal, Bern, Erlangen-Nürnberg und Bochum. Neben den

«Mein Herz schlägt für das klassische Gemeindepfarramt.»

Guten Tag miteinander

Endlich ist es so weit! Nach vier Jahren Studium an den Universitäten in Basel und Zürich mit Lernvikariat im Kirchenkreis sechs in Zürich, trete ich, Anne-Kathrin Bolender, am 1. August 2026 meine erste Pfarrstelle an. Und nicht irgendwo, sondern bei Ihnen in Bülach!

Zusammen mit meinem Partner bin ich im Sommer 2020 – mitten in der Corona-Pandemie – hierhergezogen und wurde von der Kirchengemeinde während meines Studiums unterstützt. Ihre vielen Ermutigungen und Ihre Freude an meinem Studium haben mich sehr motiviert. Schliesslich hat sich sogar ein Teil der Kirchengemeinde bei meiner Masterarbeit eingebracht und wir haben gemeinsam eine «Segensfeier zur Pensionierung» gestaltet und zusammen gefeiert. Daher verstehen Sie vielleicht, wie schön es für mich ist, dass ich nun in Bülach zur Wahl



als Pfarrerin vorgeschlagen bin. Als Jugendliche wollte ich eine Zeit lang Theologie studieren – aber wie es so mit Plänen ist, es kommt

«Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen.»

theologischen Fächern «schnupperte» ich auch noch in die Fächer Journalistik/Publizistik und Rätoromanisch. Mein Interesse am Rätoromanischen hat mit meinem damaligen Ferienjob zu tun: Während sieben Wintern arbeitete ich in den Semesterferien in Disentis/Mustér als Skilehrerin. Das Romanische ist leider nicht fließend geblieben – aber das Schwyzerdütsch hätt verhebet – und ich spreche (fast) perfekt Mundart.

Ausser beim Skifahren trifft man mich gerne noch wandernd oder golfspielend an – ja auch Pfarrerinnen schimpfen, wenn der Ball im Teich landet – oder in der Handballhalle, wo ich von der Tribüne aus mitfiebere und als Freiwillige in der Gastronomie bei Pfadi Winterthur mithilfe.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen – über Gott und die Welt – und gemeinsam Kirche hier in Bülach zu gestalten.

Sandra Abegg-Koch, Pfarrerin

manchmal anders. So habe ich eher zufällig erst einen anderen Berufsweg eingeschlagen, der mich in die Luftfahrt zu einem englischen Triebwerksbauer und an eine Zürcher Fachhochschule in den Bereich der Erwachsenenbildung geführt hat.

Doch der Wunsch, Theologie zu studieren, blieb bestehen, und so entschied ich mich schliesslich, noch einmal ein Studium zu beginnen. Jetzt, mit 40 Jahren, bin ich wieder Berufsanfängerin. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen, Sie in Freud und Leid zu begleiten und mit Ihnen im Alltag unterwegs zu sein – ob im Kirchgemeindehaus, im Gottesdienst, im Städtli oder bei einer der vielen Gelegenheiten, die sich bieten. Wenn Sie mich sehen, sprechen Sie mich einfach an. Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Herzliche Grüsse

Anne-Kathrin Bolender, Pfarrerin

Kandidat für die Kirchenpflege

Legislatur 2026 bis 2030

Für den zweiten Wahlgang haben wir einen Kirchenpfleger für die Besetzung des siebten Sitzes nominieren können.



Sebastian Rohlf (neu)

Ich bin Sebastian Rohlf, Jg. 1983, und seit diesem Jahr Mitglied der Kirchengemeinde, zuvor bereits regelmässiger Gottesdienstbesucher. Aufgewachsen in Bautzen (DE), war ich seit meiner Kindheit ins kirchliche Leben eingebunden (Kirchenmusik, Jugendarbeit, Blaues Kreuz). Nach Ausbildung und Tätigkeit als Orgelbauer sowie einem sozialen Jahr in Rumänien führte mich mein Weg 2010 nach Bülach. Zur Kandidatur in der Kirchenpflege motivieren mich mein Glaube, der Wunsch, Verantwortung zu übernehmen und

aktiv zum Wohl der Kirchengemeinde beizutragen. In meinem Leben hat mich immer das Lernen und Studieren angetrieben. Aus diesem Erfahrungsschatz hoffe ich, neue Blickwinkel in die Arbeit einbringen und Bewährtes stärken zu können.

Die Urnenwahl findet am Sonntag, 14. Juni, statt.



Kirche im Dorf

Begegnung und Gespräch

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zum gemeinsamen Chilekafi im Dorf ein. Ob spontan vorbeigeschaut oder bewusst eingeplant – wir freuen uns auf jede Begegnung, auf Gespräche, die entstehen, und auf das Miteinander bei einer guten Tasse Kaffee.

Im vergangenen Jahr durften wir in Hochfelden erste schöne Erfahrungen sammeln: An vier Nachmittagen kamen vertraute und neue Gesich-

ter zusammen. Es wurde gelacht und erzählt – genau so, wie es sein darf, wenn Menschen sich begegnen. Daran knüpfen wir an: Neben Hochfelden laden wir dieses Jahr neu auch in Höri zum Chilekafi ein. Die Treffen finden draussen statt – bei Regen fällt das Chilekafi aus. Kommen Sie vorbei, nehmen Sie Platz, und geniessen Sie einen Moment der Ruhe, der Begegnung und des Austauschs. Wir freuen uns auf Sie.

Ursula Krebs, Sozialdiakonie

Hochfelden



Beim Plauderbänkli vor dem Gemeindehaus erwarten Sie Elsbeth Hofstetter und Ursula Krebs jeweils dienstags von 14 bis 16 Uhr am 19. Mai, 7. Juli, 18. August und 29. September.

Höri



Beim Plauderbänkli nahe dem Feuerwehrdepot, Schulhausstrasse 8, freuen sich Bea Fabbro und Ursula Krebs auf Ihren Besuch, jeweils mittwochs von 14 bis 16 Uhr am 20. Mai und 8. Juli.

Gottesdienste

Sonntag, 17. Mai

10 Uhr Bülach Kirche
Gottesdienst «Peace I leave
with you» mit Chilekafi
Pfarrerin Antje Martin
Musik: Jugendkantorei des
Wurzener Domes
Kaoru Oyamada, Leitung
Barbara Bohnert, Orgel

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Bülach Kirche
Pfingstgottesdienst mit Abend-
mahl, Pfarrer Sebastian Zebe
Musik: Myrtha Albrecht, Violine
Susanne Rathgeb, Orgel

10 Uhr Höri Bocciacub
Ökumenischer Pfingstgottes-
dienst mit Apéro
Pfarrer Dominik Zehnder
Religionspädagoge Markus
Vogel-Marschall, Musik:
Thomas Weber, Akkordeon

Dienstag, 26. Mai

10.30 Uhr Winkel Tüfwis
Gottesdienst
Pfarrer Sebastian Zebe

Meditation am Freitag

Freitag, 22. Mai

12.15 Uhr Bülach Kirche
Wege nach innen

Kirche im Dorf

Dienstag, 19. Mai

**14 bis 16 Uhr Hochfelden
vor Gemeindehaus**
Plauderbänkli mit Chilekafi

Mittwoch, 20. Mai

14 bis 16 Uhr Höri
nahe Feuerwehrdepot
Plauderbänkli mit Chilekafi

Kirchgemeinde- versammlung

Dienstag, 19. Mai

**19 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Bestimmen Sie mit!

Forum Tertianum

Mittwoch, 27. Mai

**15 Uhr Tertianum Glasi,
Raum Santeramo**
Gespräche über Gott und
die Welt

Frauenlesegruppe

Donnerstag, 28. Mai

9 Uhr Bülach Sigristenhaus
Interessierte sind herzlich
willkommen

Heiliger BimBam

Samstag, 16./23. Mai

**9 bis 12 Uhr Bülach
Sigristenhaus**
Ein gastlicher Treffpunkt

Kooperationen

Freitag, 15./22. Mai

**9 Uhr Bülach Heilsarmee
Grampenweg 15**
Café Balance – Seniorenrhythmik
mit anschliessender Kaffeerunde
Schnupperbesuch jederzeit
möglich
Fr. 12.– pro Lektion

Montag, 18. Mai

17.30 bis 18.45 Uhr
Kids 8–11 Jahre
19 bis 20.30 Uhr
Youth 12–20 Jahre
Bülach Kirchgemeindehaus
roundabout
Streetdance für Mädchen und
junge Frauen

Dienstag, 19. Mai

16 Uhr Sigristenhaus
VivaKafi (Trauercafé)
Raum für Austausch,
Erinnerungen, Fragen und
stille Momente

Dienstag, 19./26. Mai

**17.30 bis 18.45 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
boyzaround
Hip-Hop und Breakdance für
Jungs und junge Männer

Mittwoch, 20./27. Mai

**16 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Bewegung und Gymnastik
66plus – Schnupperbesuch
jederzeit möglich
Fr. 10.– pro Lektion

Donnerstag, 21. Mai

**16 bis 18 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Computeria Regio Bülach –
Treffpunkt und Anlaufstelle für
Benutzerfragen zum Thema
«Computer»
**andere Standorte/Daten unter:
computeria-regio-buelach.ch**

Korrektur

Samstag, 16. Mai

Bülach Kirche
Jugendkantorei des
Wurzener Domes
Konzertbeginn 19 Uhr

Impressum

Eine Beilage der
Zeitung «reformiert.»
Erscheint vierzehntäglich
Herausgeberin:
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Redaktion:
Karin Fahrni
redaktion@refkirchebuelach.ch
Gestaltung: kolbgrafik.ch
Druck: schellenbergdruck.ch
Sekretariat Kirchgemeinde:
Telefon 043 411 41 41
Raumreservierungen:
Kirchgemeindehaus
Telefon 043 411 41 44
Kirche Telefon 043 411 41 55

 [www.facebook.com/
refkirchebuelach](https://www.facebook.com/refkirchebuelach)


myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-24-625131

Filme für die Erde – Pop-up Kino

SIX INCHES OF SOIL

POPUPKINO
29.05.2026



**SIX INCHES
OF SOIL**

Englisch mit deutschen Untertiteln

Der eindrückliche Dokumentarfilm SIX INCHES OF SOIL von Regisseur Colin Ramsay erzählt die inspirierende Geschichte junger britischer Landwirt:innen, die sich dem industriellen Ernährungssystem entgegenstellen und mit regenerativer Landwirtschaft Böden, Gesundheit und lokale Gemeinschaften stärken. Er greift Fragen auf, die auch in der Schweizer Landwirtschaft hochaktuell sind. Der Film verbindet persönliche Geschichten mit Wissen über Agroökologie und zeigt, wie Landwirtschaft nicht nur Nahrung produziert, sondern auch Zukunft gestaltet. Zum anschliessenden Referat von Martin Meier, Verein «Regenerative Landwirtschaft», und Jonas Habegger, Bio-Bauer und Sekundarlehrer, sowie Apéro mit regionalen Produkten laden die Reformierte und Katholische Kirche Bülach herzlich ein.

Benjamin Farine, Umweltteam

Freitag, 29. Mai, 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus

